



Beschlussvorlage

Vorlagennummer

144/22

Status: öffentlich

Sachstandsbericht Roter Löwe, Weiterentwicklung des Konzeptes und Vorschläge zur Belegung und Nutzungsordnung

Amt/Az.: Ordnung, Bildung und Soziales /	Erstellungsdatum: <u>06.10.2022</u>
--	-------------------------------------

Beratungsfolge:	
Datum der Sitzung	Gremium
19.10.2022	Gemeinderat

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung eine Nutzungsvereinbarung für den Roten Löwen zu erstellen und die Planungen der Belegung fortzusetzen.

Michael Rieger
Bürgermeister

Sachverhalt:

1. Ausgangssituation

Im Jahr 2015 beginnt der Stadtentwicklungsprozess mit einem offenen und intensiven Bürgerdialog (Bürgerinformation, Bürgerumfrage, Jugendforum, Bürgerwerkstatt, Planungswerkstatt, Unternehmerforum, Imageworkshops...) In unterschiedlichen Arbeitsgruppen/Workshops haben Bürgerinnen und Bürger Ideen und Vorschläge eingebracht, Handlungsfelder erarbeitet, Themen diskutiert und Ziele formuliert

In einer öffentlichen Gemeinderatssitzungen wurde das integrierte Stadtentwicklungs-konzept (ISEK) und das Leitbild einstimmig im Gemeinderat 2017 verabschiedet.

Auszüge aus der ISEK

- Wir stehen für ein Miteinander der Generationen und Nationen und sind Heimat für Jung und Alt
- ...empfangen Neuankömmlinge mit offenen Armen
- ...die Meinung der Einzelnen zählt

S. 67 Leitthema I: Offen für Begegnungen

- ... Mit der Schaffung von neuen Treffpunkten in der Innenstadt sollen die räumlichen Rahmenbedingungen für eine Begegnung unterschiedlicher Generationen geschaffen werden

S.69 Schlüsselprojekt SP 9: Gemeinsam das Morgen gestalten

- Unterstützung bürgerschaftl. Engagements
- Schaffung von Bürgertreffpunkten und Freizeitbegegnungsräumen
- Bausteine: Bürger- und Generationentreffpunkt im Zentrum
- Weitere Projekte P 14: WIRKstatt weiterentwickeln

S. 77 Schlüsselprojekt SP 11: Treffpunkt Innenstadt (zu Leitthema K: lebendige Innenstadt)

- Ziel hier u.a. Sanierung Roter Löwe als Generationentreffpunkt

2. Leitgedanken/ Leitsätze

- Offenes Haus/ offener Treff für alle Generationen, Nationen, Religionen
- Ort der Begegnung, Kommunikation, Vernetzung und Integration
- Politische, religiöse und weltanschaulich neutrale Ausrichtung
- Plattform für bürgerschaftliches Engagement
- Stärkung nachbarschaftlicher Ressourcen/ Plattform für Nachbarschaftshilfe
- Niederschwellige Angebote in den Bereichen Freizeit, Kreativität, Kultur (?), Bildung
- Frühe Erreichbarkeit der Familien
- Soziale Teilhabe ermöglichen
- Haus der Willkommenskultur – Vielfalt sichtbar machen
- Reale, analoge Ergänzung zur Bürger App

3. Zielgruppe

- Alle Bürgerinnen und Bürger, egal welcher Herkunft, Religion, Sozialer oder ethnischer Herkunft, Alter

144/22

- Insbesondere für Familien, Kinder, Jugendliche und Senioren mit erhöhtem Unterstützungsbedarf aufgrund
- prekärer finanzieller Verhältnisse
- eines Migrationshintergrundes
- ihrer Situation als alleinerziehende Mutter /alleinerziehender Vater
- einer Beeinträchtigung und/ oder Behinderung

4. Ziele

- Förderung und Koordination des bürgerschaftlichen Engagements (seit 1999 WIRKstatt in städtischer Trägerschaft)
- Plattform für BE / Ein Ort für die Bürgerinnen und Bürger, an dem sie sich entsprechend ihrer Fähigkeiten einbringen können
- Gestaltung des demographischen Wandels
- Alterung, Zuwanderung und veränderte Familienstrukturen bringen große Veränderungen mit sich und stellt die Stadt St. Georgen vor großen Herausforderungen
- Angebote und Projekte initiieren, mit Fokus auf die Bedürfnisse, die diese gesellschaftlichen Veränderungen mit sich bringen
- Generationenübergreifende Arbeit
- Offener Begegnungsort für alle Generationen
- Förderung der Kontakte zwischen Jung und Alt
- Austausch fördern
- Außerfamiliäre Begegnungen zwischen den Generationen ermöglichen
- Vermeidung von Vereinsamung und Isolation
- Integration von Menschen mit Flucht- und Migrationsgeschichte
- Willkommenskultur pflegen
- Interkultureller Zusammenhalt vor Ort nachhaltig verbessern
- Menschen mit und ohne Migrationshintergrund sollen sich durch gemeinsame Aktivitäten besser kennenlernen, Vorurteile abbauen und das Verständnis und die gegenseitige Akzeptanz stärken
- Stärkung der Teilhabe- und Partizipationsmöglichkeiten
- Barrierefreiheit (offen für alle)
- Niederschwelligkeit (möglich für alle)
- Respektvoller Umgang und Gemeinsinn
- Angebote und Projekte richten sich an den Bedürfnissen und Bedarfe der St. Georgener EinwohnerInnen (sozialraumorientierte und niederschwellige Angebote stärken die Teilhabe der Menschen im jeweiligen Sozialraum)
- Kooperation mit verschiedenen Trägern, Einrichtungen und Wirtschaft um gemeinsam die Lebensqualität durch passgenaue Lösungen zu verbessern

5. Maßnahmen / Was ist geplant?

Begegnungs- und Beratungszentrum Roter Löwe mit den 5 Säulen Betreuung, Beratung, Begegnung, Bildung, Beteiligung.
Bündelung sämtlicher sozialer Dienstleistungen in städtischer Trägerschaft sowie anderer externer Anbieter.

5.1. Betreuung

Zwergenstüble

Kinderferienprogramm

Tagesmütter
Betreuungsgruppe Demenz
Soziale Gruppenarbeit (SGA)

5.2. Beratung (regelmäßige Sprechzeiten vor Ort)

Durch städtische MitarbeiterInnen

Integration IB/ IM
WIRKstatt
Kinder- und Jugendbüro
JGR
Behindertenbeauftragte/r
Evtl. Seniorenbeauftragte/r

....

Durch Kooperationspartner

Jugendamt/ Sozialamt
Pflegerstützpunkt
Alter & Technik
Schuldnerberatung
Beratung für Kinder, Jugend & Familie
Suchtberatung
Frühe Hilfen
Tagesmütter

...

Durch Diakonie/ Caritas
Lebensberatung
Jugendmigrationsdienst Migrationserstberatung
Schuldnerberatung
Beratung für psych. Kranke

...

Agentur für Arbeit/ Jobcenter
Refugio
Switch/ Kompass
Ausbildungsbegleitende Hilfe

....

5.3. Begegnung

Im Begegnungstreff / Seminarräume:

Selbsthilfegruppen (SHG)
Interkulturelle Frauengruppe
Handarbeitskreis
Eltern-Café
Sprach Café
Krabbelgruppen
Müttertreff/ Vätertreff
Kindertreff
Jugendtreff
Thementage organisieren
Frauenfrühstück
Männervesper
Ehrenamtsvesper (Dankeschön & Austausch)
Neubürger Treff/ Empfang

144/22

[www.Café](#) (Jung & Alt)

Treffen für pflegende Angehörige

.....

Feste feiern

Weltfrauentag (08.03)

Tag der Nachbarschaft (27.05)

Weltkindertag

.....

Stammtische

Englisch, Französisch, Italienisch... Club

Literaturfrühstück

....

Weitere Begegnungsangebote durch

Integrationsmanager

Kinder- und Jugendbüro

JGR

Musik Events (Jugendbands aus St. Georgen oder SchülerInnen der JMS)

Tanztee für Senioren und Tanzbegeisterte

Erzähl-Café

Atelier-Café (mit Ausstellung örtlicher / lokaler Künstler)

Cook and meet – für grenzenlosen Genuss

Bücherregal und Zeitschriften im Café

Kino (am Nachmittag) im Bürgersaal

Im Bürgersaal

Noch offen: Nutzungsvertrag/Mietvertrag/priv. Anlässe?

5.4. Bildung

Sprach-Café

Schulungsangebote für Ehrenamtliche (z.B. wie bisher Schulungsangebote i.d.

Flüchtlingshilfe, für Lesepaten, für Reparatur Café Team, für Sprach- und

Hausaufgabenhelfer, Babysitter Schulung...

Sprach- und Hausaufgabenhilfe / Nachhilfe

Infoveranstaltungen zu verschiedenen Themen (auch angeboten durch

Kooperationspartner) z.B. zu Themen wie

Kindergarten

Schule/ Bildungssystem

Gesundheit/ Alter/ Frühe Hilfen

Oder durch ansässige Ärzte, Hebamme, Therapeuten...)

Seminare/ Workshops

Bewerbungstraining

Cook and meet

Sprachkurse für Geflüchtete (VHS EOK)

Stärke Kurse

Kinderatelier/ Kinderkunstschule?

Schwangerschaftsgymnastik/ Rückbildungsgymnastik

Stillgruppe/ Stillberatung

Fahrradkurs z.B. für syrische Frauen

5.5. Beteiligung

144/22

Förderung des bürgerschaftlichen Engagements (seit 1999 Wirkstatt in städtischer Trägerschaft)
Plattform für BE / Ein Ort für die Bürgerinnen und Bürger, an dem sie sich entsprechend ihrer Fähigkeiten einbringen können
Koordination und Unterstützung des BE
JGR (Jugendforum, Sprechzeiten, Angebote im Begegnungscafé...)
Veranstaltungen zu Bürgerbeteiligung

6. Nutzungsordnung (Beispiele.....)

Der Rote Löwe steht allen Bürgerinnen und Bürgern sowie Kooperationspartnern zur Nutzung offen, die sich im Rahmen der Leitsätze und Ziele mit ihren Angeboten, Aktivitäten und Projekten einbringen und engagieren.
Nutzungsvereinbarung mit verantwortlichen Ehrenamtlichen / Kooperationspartner
Kostenfreie Nutzung (ausgenommen Bürgersaal), Überlassen der Räume an Dritte nicht gestattet
Keine Anmietung für private Anlässe? (ausgenommen Bürgersaal?)
Bürgersaal wird über Kulturamt verwaltet
Rauchverbot im ganzen Haus /
Konzession / Alkoholverkauf
Öffnungszeiten...

Anlagen:
